

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

167 (21.6.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167.

Samstag den 21. Juni

1879.

Bekanntmachung.

Gewöhnliche Pakete können, außer an den Annahmestellen, auch den Paketbestellern, während diese auf der Umfabrt sich befinden, zur Beförderung übergeben werden. Die Annahme der Pakete Seitens der Paketbesteller erfolgt gegen Erhebung einer Einsammlungsgebühr, in Höhe des tarifmäßigen Bestellgeldes, und auf Wunsch auch des Frankos, insofern die Pakete unzweifelhaft nicht über 5 kg schwer und nach Orten innerhalb Deutschlands bestimmt sind. Für andere zu frankierende Pakete wird der Paketbesteller das Franko von den Absendern nachträglich einzuziehen, u. U. den ungefähren Betrag des Frankos sich hinterlegen lassen.

Auf frankirte Benachrichtigung des Postamts Seitens des Absenders werden die Paketbesteller zur Abholung der Sendungen aus der Wohnung des Absenders veranlaßt werden.

Karlsruhe i. B., den 19. Juni 1879.

Kaiserliches Postamt.
Jordan.

Bekanntmachung.

Vom 21. I. M. ab werden die im Sommerfahrplane vorgesehenen Badzüge Nr. 192 und 193 zwischen hier und Mozau abgefertigt werden.

Karlsruhe, den 20. Juni 1879.

Groß. Bahnamt.

Bekanntmachung.

Nr. 15672. Den Vollzug des Reichsgesetzes vom 17. Juli 1878 über die Abänderung der Gewerbeordnung betr.

Die Gemäß der Verordnung Großh. Handelsministeriums vom 18. Dezember v. J. (Ges. und Vdgbl. 1879 S. 49) in hiesiger Stadt kürzlich vorgenommene Nachschau hat ergeben, daß die durch das Reichsgesetz vom 17. Juli v. J., betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung bezüglich der Arbeitsbücher vorgeschriebenen Bestimmungen vielfach noch nicht eingehalten werden. Wir machen darauf aufmerksam, daß in der Regel Personen unter 21 Jahren als Arbeiter nur beschäftigt werden dürfen, wenn sie mit einem Arbeitsbuche versehen sind (§. 107 des Ges.). Von dieser Verpflichtung sind nach Vorschrift des genannten Gesetzes und der Verordnung des Großh. Handelsministeriums vom 26. November v. J. (Ges. und Vdgbl. 1879 S. 26) nur entbunden:

1. Die zur Führung von Arbeitskarten verpflichteten Arbeiter unter 14 Jahren.
2. Gehülften und Lehrlinge in Apotheken und Handelsgeschäften.
3. Kinder, welche bei ihren Eltern und für diese, und zwar nicht auf Grund eines Arbeitsvertrags, mit gewerblichen Arbeiten beschäftigt sind.
4. Personen, die in einem Gesindeverhältnisse stehen.
5. Die mit gewöhnlichen, auch außerhalb des Gewerbes vorkommenden Arbeiten beschäftigten Tagelöhner und Handarbeiter.
6. Personen, die in der Stellung von Angestellten (Geschäftsführer, Werkmeister u. dgl.) in gewerblichen Betrieben beschäftigt werden.

Bezüglich der Verpflichtung des Arbeitgebers zum Eintrag der Zeit des Eintritts und der Art der Beschäftigung alsbald bei Beginn des Arbeitsverhältnisses (§. 111 des Ges.) und zur Aufbewahrung des Arbeitsbuches während der Dauer des Arbeitsverhältnisses (§. 107 des Ges.) verweisen wir auf den Inhalt der Seiten 3-5 der Arbeitsbücher.

Im Laufe dieses Jahres werden wir eine nochmalige Nachschau veranlassen und dann gegen jede zur Anzeige gelangende Nichtbefolgung der gesetzlichen Bestimmungen strafend einschreiten (§. 150 des Ges.).

Karlsruhe, den 13. Juni 1879.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

Bekanntmachung.

Nr. 15678. Kaminbauten betreffend.

Da in letzter Zeit bei einzelnen Kaminbauten sog. Luffsteine zur Verwendung kommen, so machen wir darauf aufmerksam, daß diese Steine ebenso wenig wie die sog. schwarzen Mörstelsteine als feuerfestes Material im Sinne des §. 46 der städt. Bauordnung erachtet werden können. Wir bringen daher das Verbot der Verwendung derselben zu Brandmauern, Schelbegiebeln und Kaminbauten mit dem Anfügen in Erinnerung, daß wir gegen Zuwiderhandlungen auf Grund von §. 116 P.St.G.B. nebst der zu verfügenden Niederlegung des bezüglichen Mauerwerks mit Strafe einschreiten werden.

Karlsruhe, den 13. Juni 1879.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

3.3. Gewerbeverein.

Um unsern Mitgliedern die Benützung der Bibliothek und der Zeitschriften zugänglicher wie bisher zu machen und denselben Gelegenheit zu gegenseitigem Meinungsaustausch zu geben, wird von nun ab das Vereinslokal (nördlicher Flügel des alten Lyceums, Zimmer Nr. 10, Ausgang an der hintern Treppe) jeweils Mittwoch Abend von 6-8 Uhr und Sonntag Vormittag von 10-12 Uhr geöffnet sein.

Der Secretär des Vereins wird anwesend sein, um sowohl Bücher auszuleihen, wie auch etwaigen Anliegen der Mitglieder Rede und Antwort erteilen und die von uns ausgearbeiteten Lehrungsvertrags-Formulare verabsoluten zu können. Letztere werden an Mitglieder zu 10 Pf., an Nichtmitglieder zu 20 Pf. das Stück abgegeben.

Der Vorstand:
Stäcker.

Der Secretär:
H. Stüb.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Sonntag den 22. Juni findet eine Übung auf dem Terrain statt. Vollständige Ausrüstung (Drillhosen). Antreten präcis $\frac{3}{4}$ 7 Uhr Morgens in der Turnhalle.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

3.3. Der Einzug des Schulgeldes für das I. Quartal des laufenden Schuljahres, d. i. für die Monate: April, Mai und Juni d. J., wird

Samstag den 21. d. M.,

jeweils Nachmittags von 2-4 Uhr, im Lokale der Anstalt stattfinden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die nach dieser Zeit etwa noch ausstehenden Schulgelde durch die Schuldienern gegen Entrichtung einer Einzugsgebühr von je 20 Pf. abgeholt werden.

Karlsruhe, den 11. Juni 1879.

Die Verrechnung.

*26.17. Oeffentliche religiöse Ansprachen im Schüller'schen Saal,

Marienstraße 1, Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann.
Montag " 8 " " Männer und Jünglinge.
Mittwoch " 8 " " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag " 8 " " Jedermann.
Samstag " 8 " " Bibel- und Gebetsstunde.

Freier Zutritt. Dr. Bader.
Samstag den 21. Juni, Abends 8 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Brennholz-Versteigerung.

22. Samstag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im Hofe des städtischen Schlachthauses eine Partie von Mehlständen herrührendes Abfallholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu einladet Karlsruhe, den 20. Juni 1879. Stadtbauamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am Samstag den 21. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr, hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 3 Centner Draht;
 - 2) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Arbeitstisch, 1 Schiffschiffere, 1 Spiegel, 2 Oelgemälde;
 - 3) 250 Stück verschiedene Tapeten;
 - 4) 1 Ladeneinrichtung, 1 Schiffschiffere;
 - 5) einige neue Strohhüte;
 - 6) 94 Flaschen feine Weine;
 - 7) 1 Nähmaschine, 1 Duzend Felleber;
 - 8) 1 altes Kanapee, 1 Küchenschrank, 1 Kommode.
- Karlsruhe, den 20. Juni 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

Heute (Samstag), Vormittag 10 Uhr, werden in der Quersstraße 25 vier aufgerichtete Betten (für Diensthöten oder Schläfer geeignet) sowie zwei Kleiderkästen und ein Kanapee öffentlich versteigert.

Der Beauftragte:
Neuert, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenstraße 15 ist im 3. Stock ein großes Zimmer nebst Anteil an der Küche und dem Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 74 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern mit geräumigem Alkov nebst Zugehör und Wasserleitung auf 23. Juli wegen Verletzung zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock von 5-8 Zimmern nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten per Juli- oder Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 177 ist der 4. Stock von 4-5 Zimmern nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten per Juli- oder Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres im Laden.

85. Kronenstraße 42 ist im 3. Stock eine mit Glasabschluß versehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde etc. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Bäderladen.

* 33. Luisenstraße 27 ist wegen Verletzung sofort oder auf 23. Juli der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarde, Speicher, Keller und Waschküche, zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 44 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten.

— Marienstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

31. Marienstraße 16 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwaschkammer, Anteil an Waschküche u. Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung sowie mit Glasabschluß versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stock des Seitenhauses eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Anteil an Waschküche u. Trockenspeicher, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 38 ist wegen Verletzung eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Schützenstraße 30 sind 2 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, die eine auf 23. Juli, die andere sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 21. Spitalstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten.

85. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Mansarde etc. sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, links.

* Waldstraße 82 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 7.

— Westendstraße 3 ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung sammt allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, im westlichen Stadtteil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141 im 3. Stock, Nachmittags von 3-5 Uhr.

6.2. Auf 23. Oktober zu vermieten: eine Wohnung im 1. Stock von 4 geräumigen Zimmern. Näheres Kronenstraße 33 parterre.

— Die Parterrewohnung mit 6 bis 7 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im zweiten Stock sind auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus Schützenstraße 47.

— Eine elegante Parterrewohnung in schöner, gesunder Lage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Speicherkammern, Keller, Anteil an der Waschküche, mit Wasser- und Gasleitung, Glasabschluß u. s. w., ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

22. Stephaniensstraße 47 ist eine freundliche, kleine Wohnung zu ebener Erde, nach dem Garten zu gelegen, bestehend aus 2 Räumen, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung eignet sich besonders für eine gebildete, ältere Dame, welche in einem stillen, soliden Hause zu wohnen wünschte. Näheres im 4. Stock

22. In einem Hause des Schlossplatzes ist der untere Stock mit 6 Zimmern sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, beide mit Wasserleitung und allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt von Morgens 10 Uhr an Commissionär A. S o n d h e i m, Birkel 14.

* 22. Eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen ist besonderer Umstände wegen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 229 im 3. Stock.

— Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 49 im 2. Stock.

* In bester Geschäftslage (Bahnhofstadtteil) ist ein 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör (auch Gärtchen), auf Wunsch mit Werkstätte für ein stilles Geschäft und Stube im Hinterhaus, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Gillingenstraße 3 im 1. Stock.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Schwarzwaschkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 49 im 2. Stock.

Im westlichen Stadtteil ist eine neu und elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz, event. 2 Mansarden, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39, ebener Erde.

* Eine freundliche Parterrewohnung mit 3 Zimmern, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör ist wegen eingetretener Todesfall auf 23. Juli zu vermieten: Blumenstraße 10.

21. N.Nr. 4172. Wohnungs-Vermietung. Zum Bezug auf nächstkommendes Juli-Quartal (oder 23. Oktober) ist in der Gegend des Karsthores eine freie, mit Balkon versehene schöne Wohnung, bestehend in kleinem Eck-Salon nebst 6 Zimmern, Mansarden, Badecabinet, Küche und Keller etc., sowie eine Wohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc., zu vermieten. Auch wäre zum Bezug auf kommendes Oktober-Quartal Mieth-Vertrag abzuschließen durch das
Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein geräumiger Laden mit 2 schönen Schaufenstern und Wohnung in sehr frequenter Lage ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei August Schulz, Erbprinzenstraße 28.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden mit Wohnung und größerer Werkstätte oder Magazinräumlichkeiten ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Bähringerstraße 106 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein Laden mit zwei Schaufenstern, anschließender Wohnung und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* 22. Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli d. J. eine hübsche, freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Zugehör, womöglich mit Gärtchen beim Hause, im mittleren Theil der Stadt zu mieten. Anträge mit Preis-

angabe bittet man unter Chiffre W. E. Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Auf 23. Oktober d. J. suche ich eine neu und elegant ausgestattete Wohnung von 6 bis 7 geräumigen Zimmern (und entsprechenden Nebenräumen) mit Parquetböden, Gas- und Wasserleitung und allen sonstigen Bequemlichkeiten versehen. Lage mit Aussicht in's Freie erwünscht.
Robert Koelle, Kriegsstraße 42.

Zimmer zu vermieten.

* 22. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, 2. Stock, ist wegen Verletzung ein größeres, freundliches und gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

3.3. Ein großes, unmöbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern gegen den Hof, ist zu vermieten: Bähringerstraße 114.

— Ein sehr gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, hat per 1. Juli oder 1. August zu vermieten
G. A. Kindler, Kaiserstraße 199.

* Marienstraße 30 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Wilhelmstraße 21 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet, Eingang für sich abgeschlossen, sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

* Kaiserstraße 195 ist im 3. Stock auf 1. Juli ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

3.1. Es sind sogleich oder auf 1. Juli 3 möblierte oder auch unmöblierte Zimmer zu vermieten. Das Nähere Lammstraße 1 a im 1. Stock.

* Kaiserstraße 221, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf den 1. Juli zu vermieten.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Balbsstraße 11 im Laden.

* Sogleich oder auf 1. Juli ist ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes und sehr schön möbliertes Zimmer in der Nähe des Stadtgartens und der Festhalle zu vermieten. Näheres 13 Werberstraße 13 parterre. Auch ist daselbst eine obere Stube mit Ofen sogleich zu vermieten.

* Birkel 17, in der Nähe der Karl-Friedrichstraße, ist ein großes, freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Bahnhofstraße 42 sind im 2. Stock sogleich 2 schön möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

Halle zu vermieten.

2.2. Eine große Halle für gesellschaftliche Unterhaltungen ist sogleich zu vermieten. Näheres Karlsstraße 11.

Zimmer-Gesuch.

* Es wird ein möbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten beliebe man Erbprinzenstraße 26 im Hinterhaus abzugeben.

Gesuch.

2.1. Ein Zimmer oder ein verschließbarer Raum für Aufbewahrung von Möbeln wird sogleich zu mieten gesucht. Offerten abzugeben Amalienstraße 89 parterre.

Dienst-Anträge.

* 22. Ein reinliches, junges Dienstmädchen von angenehmem Aussehen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet sofort Stelle bei gutem Lohn. Zu erfragen in der Patronenfabrik, hinter dem Militär-Lazareth, beim Portier.

* 32. Einige Köchinnen, welche selbstständig gut bürgerlich kochen können, auch etwas Hausarbeit übernehmen, finden auf's Ziel einen Dienst: Restauration Benz, Werberstraße 53.

* 21. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten versehen kann, findet auf's Ziel einen Dienst: Restauration Benz, Werberstraße 53.

* Zum baldigen Eintritt wird ein Mädchen, welches etwas kochen kann, gesucht: Spitalstraße 49.

Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen findet Stelle: Stephaniensstraße 74.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel Stelle: Kreuzstraße 16.

* Es wird ein junges Mädchen, welches Nachmittags freie Zeit hat, zu Kindern gesucht: Wilhelmstraße 36 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sich auch den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johann bei einer kleinen Familie Stellung. Näheres Akademiestraße 51 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen wird für einige Wochen zur Aushilfe in Dienst gesucht: verlängerte Hirschstraße 4 im 3. Stock.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird für sofort oder auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 4.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches waschen, putzen und Zimmer reinigen kann, findet auf nächstes Ziel Stellung; Kaiserstraße 179.

2.1. Eine englische Familie in London sucht sogleich ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit und etwas Kochen. Näheres Westendstraße 1.

Dienst-Gesuche.

* 2.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Näheres zu erfragen Entlingerstraße 9.

* Ein ordentliches Kindermädchen sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 38 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Martensstraße 41 im 4. Stock.

* Ein junges, solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch im Nähen und in der Hausarbeit erfahren ist, sucht auf's Ziel oder sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Näheres Kronenstraße 49 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Ecke der verläng. Karls- und Augustastr. im 3. Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen sucht Stelle, am liebsten als Zimmermädchen. Näheres Bahnhofstraße 34 im Hinterhaus parterre.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 7 im 3. Stock.

* Eine Ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder sonst eine passende Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen kleine Herrenstr. 19 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Eine junge Wittwe, welche gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 11 bei J. Kres, im 4. Stock.

* Zwei Mädchen aus achtbarer Familie, wovon das eine sehr gut serviren, bügeln, nähen, bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen, das andere bürgerlich kochen, etwas bügeln und nähen kann und die häuslichen Arbeiten willig übernimmt, suchen Stellen. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 50 im 1. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie sucht bei einer besseren Familie eine Stelle, am liebsten im Zimmer und zur Aufsicht der Kinder, wo möglich sogleich oder auf's Ziel. Zu erfragen Wielandstraße 6 im zweiten Stock.

M. 38500

sind auf den 1. Juli d. J. auf 1. Hypothek gegen doppeltes liegenschaftliches Unterpfand zu 5% anzuleihen. Anträge unter Chiffre E. K. Nr. 102 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Köchin-Gesuch.

2.1. Eine tüchtige Wirtschaftsköchin wird auf 1. Juli gesucht bei Restaurant Schöfler, Mariensstraße 1.

Messinggießer,

ein tüchtiger, welcher auch Gabeln etc. fertig machen kann, findet dauernde Stelle in der Maschinenfabrik und Metallgießerei von F. W. Nerpel in Bruchsal.

Schieferdecker-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem können 3-4 tüchtige Schieferdecker dauernde Arbeit erhalten.

Friedrich Mückel,

3.1. Schieferdeckermeister in Pforzheim.

Eine tüchtige, reinliche Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

J.M. Keller-Gesuch. Ein junger, anständiger Kellner, welcher französisch und englisch versteht, findet angenehme Jahresstelle durch J. Müllers Placierungsbureau, Steinstraße 3. — Ebenfalls finden gute Köchinnen und Kellnerinnen Stellen.

Zwei junge, kräftige Mädchen finden Stellen als Küchenmädchen: Zirkel 31.

Stellen-Anträge.

* Mehrere solides, besseren Kellnerinnen sowie Hausmädchen können noch gute Stellen auf's Ziel nachgewiesen werden: Wielandstr. 14 im 3. Stock.

* Ein solides, reinliches Mädchen wird sogleich in eine Trinkhalle gesucht bei Vaier & Comp., Adlerstraße 1.

Köchin gesucht.

— Bei gutem Lohn findet eine Köchin bei einer Herrschaft auf 24. Juni Stelle. Adresse zu erfahren unter B. 6931a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Klavierunterricht.

4.3. Eine gebildete junge Dame, tüchtige Lehrerin, ist bereit, noch einige Stunden in der Woche gegen billiges Honorar zu erteilen. Näheres unter M. 6912a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Offene Kellnerlehrlings-Stelle.

* Ein Junge von 15-16 Jahren kann sogleich als Kellnerlehrling in die Lehre treten. Näheres Kaiserstraße 215.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann sofort Stelle finden. Näheres Herrenstraße 26.

Lehrlings-Gesuch.

* 2.1. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sogleich eintreten bei Wih. Schreiber, Fasanenstraße 9.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein militärfreier junger Mann (Weiskale), welcher in einem dortigen Eisenwarengeschäft gelernt und längere Zeit conditionirt hat, auch mit den dortigen Verhältnissen, Bezugsquellen etc. vollständig vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Derselbe würde in jeder anderen Branche gerne thätig sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*** 2.1. Eine gesunde, kräftige Schenkamme**

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 7.

* Ein junger Mann aus Paris, tüchtig in der deutschen Sprache sowie in der einfachen deutschen wie französischen Buchführung, sucht in einem Fabrikgeschäft oder als Buchhalter in einem Hotel Engagement. Adressen gefällt W. A. postlagernd Karlsruhe.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches längere Zeit als Büffetedame servierte, sucht baldigst ähnliche Stelle. Offerten beliebe man unter Chiffre S. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine gesunde Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Hebamme Meier in Durlach, am Marktplatz.

3.2. Stellen suchen:

mehrere brave Dienstmädchen mit guten Zeugnissen für Küche, Zimmer und Kinder durch das Bureau von B. Rosmann, Ludwigplatz 61.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

3.3. Für einen gebildeten jungen Mann wird in einem hiesigen Bankhaus eine Lehrlingsstelle mit sofortigem Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 20 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Weisnähen sowie im Ausbessern sehr bewandert ist, sucht noch einige Kunden. Dasselbe bügelt die Wäsche auch schön und sichert billige Bedienung zu. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine gewandte Kleidermacherin, auch im Ausbessern von Kleidern und Hemden erfahren, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; ebenso werden Kleider für Dienstmädchen zu sehr billigen Preisen angefertigt und geändert. Zu erfragen Kaiserstraße 57.

* Ein Mädchen, welches im Buchmachen und im Nähen bewandert ist, sucht bei einer Kleidermacherin Beschäftigung. Näheres Viktoriastraße 7, 2. Stock.

Gewerbetreibenden

besorgt billigt die Einrichtung und Führung der Bücher und Correspondenz ein gelernter Kaufmann. Offerten sub K. L. werden durch das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Verloren.

* Freitag Mittag wurden 5 Wehlfäcke verloren. Der reibliche Finter wird gebeten, dieselben auf der Polizei abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

* Ein gut erhaltenes Erdbüchchen ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 58 im 4. Stock. Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen in und außer dem Hause angenommen und pünktlich und billig besorgt.

* Lisenstraße 52 sind eine Parthie gebrauchte Fenster sowie eine Parthie Flaschen zu verkaufen.

* 2.1. Ein eiserner Herd mittlerer Größe, gebraucht aber gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Fasanenstraße 9.

Kauf-Gesuche.

2.2. Ein **Altenschrank** wird gesucht: Zähringerstraße 49 im zweiten Stock.

2.1. Ein gebrauchter **Weidinger Fall-Regulir-Ofen** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht

in Sprachen und Realfächern wünscht ein Polytechniker bei bescheidenem Preis zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäftsverlegung.

Unsere geschätzten Kunden und Geschäftsfreunden zur gest. Nachricht, daß wir unterm Freuden unser Geschäftslokal von der Zähringerstraße 55 in das eigene Haus **Kaiserstraße 14b** verlegt haben.

Ihrem ferneren geneigten Wohlwollen uns angelegentlichst empfehlend

zeichnen achtungsvoll
R. Ostertag & Sohn,
3.1. Sattler und Wagenbauer.

Gefrorenes

täglich bei
Conditior **Ph. Hensolt,**
Kaiserstraße 103.

Malagatrauben, Datteln, Brüllnellen, Sultaninen, große Rosinen, dünne geschälte Kastanien, Tafelfeigen, dünne Reineclaudes, Haselnüsse, Alles erste Qualität, empfiehlt zu möglichst billigen Preisen die Specereihandlung von
2.1. **L. Saffner,** Adlerstraße 13.

Spizwegerich-Brust-Bonbons

von Schmidt & Söhne in Wien, vorzügliches Heilmittel für Husten, Heiserkeit und Verschleimung (besonders auch den Herren Rauchern des Morgens empfohlen). Niederlage in Karlsruhe bei den Kaufleuten:
* **Gustav Bronner,** Wilhelmstraße 1.
* **Karl Malzacher,** Kaiserstraße 76.

Mineralwasser.

Frisch eingetroffen:
Karlsbader, 3 Quellen,
Marienbader & Brunnen,
Vichy (grande grille),
Taraspe (Lucius-Quelle),
Lippespringer,
Apollinaris &c.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Mehlschlegel sowie Meh-
büge und Ragout empfiehlt
Haas, Wildpret-Handlung,
1 Hebelstraße 1.

**Frische Felchen
und Soles**

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

**Franz. Poularden,
ital. Gänzen**

vorrätig bei
Haas, Geflügel-Handlung,
1 Hebelstraße 1.

Rechtes Oberländer Kirchenwasser,
prima Feuchtbrennwein
zum Ansehen empfiehlt billigt
die Spezereihandlung von **L. Hassner,**
Aldersstraße 13.

Kaiserstüber, eigenes Gewächs, per
Flasche 30 Pf.,
Eiswein per Flasche 40 Pf.,
Steinbacher Bergwein, 1878er, per
Flasche 70 Pf.,
Steinbacher Bergwein, 1876er, per
Flasche 1 M.,
Mauer-Wein per Flasche 1 M. 20 Pf.,
Affenthaler Auslese per Flasche 1 M.
20 Pf.

empfehlen unter Garantie für deren Reinheit
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

Fetten, zum Streichen weichen
Limburger Käse,
besten bayerischen Rahmkäse und
feinen Emmenthaler Käse
empfehlen

Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

**Für Schnupper!
Lotzbeck.**

Frische Sendung.
Hugo Wolf,
43. Werderplatz 43.

* Bestes, kaltgeschlagenes
Mohnöl (Salatöl)
empfehlen
F. Kühenthal, Luisenstraße 21.

Feinstes hierländisches Mohnöl und Niz-
zaer Olivenöl empfiehlt billigt
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

**Kreuznacher Mutterlauge,
Salz,
Deynhauser Salz,
Seesalz**
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Cravatten & Slipse,
Kragen & Manschetten**

zu ausserordentlich billigen
Preisen im Ausverkauf bei
August Schulz,
2.1. Erbprinzenstrasse 28.

Ausverkauf

von
Arbeitshemden & Blousen
wegen Aufgabe des Artikels zu auffal-
lend billigen Preisen.
Geschwister Oppenheimer,
2.1. Kaiserstraße 52.

Das
Wasser- und Gasleitungs-Geschäft
von

Mayerle & Waag,
Herrenstrasse 8,
empfehlen sich zur Ausführung von
Bad-Einrichtungen
nach bewährtesten Systemen und mit den
besten Apparaten zur Erzeugung des
warmen Wassers.

Badewannen
in verschiedenen Formen und Grössen
und zu den billigsten Preisen sind stets
auf Lager.
Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gerne
gratis gefertigt.

Gummiwaaren jeder Gattung, als:
Schläuche, Platten, Stopfer, Bettuch, Sau-
ger für Kinder, Kleider-Schoner u. s. w. stets
in bester Qualität bei

Alb. Glock & Cie.
Tapeten-Ausverkauf.
3.3. Wegen vollständiger Aufgabe meines Ta-
peten-Lagers und um damit rasch zu räumen,
verkaufe ich dasselbe einzeln oder zusammen weit
unter dem Ankaufspreis. Das Tapezieren wird
billigt berechnet.

M. Winter, Tapezier,
Herrenstraße 26.

Anzeige.
— Kochgeschirre jeder Art wird zu den billig-
sten Preisen täglich verjunkt und kann auf Ver-
langen abgeholt werden.
Aldersstraße 4, Rudolf Mupp jun., Aldersstraße 4.

Oberländer schones Dürfleisch,
Oberländer feines Schweineschmalz,
Straßburger Sauerkraut
empfehlen die Spezereihandlung von
2.1. **L. Hassner, Aldersstraße 13.**



**Saison-
Aus-
verkauf**

der
Schirm-Fabrik
von

Anselm Hirsch,
Kaiserstrasse 167.

Die neuesten
En-tout-cas und
Sonnenschirme
werden der vorgerückten Saison
wegen zu bedeutend herabgesetz-
ten Preisen verkauft. 3.1.

Geschäftsbureau
von
L. Leiblein,
14 a Kaiserstraße 14 a.

Gesellschaftswagen.
* Für Ausflüge empfehle ich meinen zwölf-
sitzigen gedeckten Sommerwagen.
J. Better, Schützenstraße 32.

Himbeersaft,
beste Qualität, à 2 M. per Flasche ist fortwährend
zu haben bei **W. Vallmer, Karlsstraße 21, Ge-
garrenladen.**

Erdbeeren,
täglich frisch gepflückt, empfiehlt
Ch. Wilser,
Ecke der Erprinzen- und Karlsstraße.

**Borsdorfer-
Apfelwein** in hochfeiner gar. reiner Qua-
lität, per Lt. 25 und 30 Pf.,
empfehlen
**M. Schaller,
Berthelm a. M.**

* Eingemachte Bohnen, Essiggurken, grüne Gur-
ken, Kopfsalat, Zuckerschoten, Brockelerbsen, Gelb-
rbsen, Landbutter, Milch und Rahm (süß und
sauer): Birkel 19 im 3. Stod.

Täglich Sauermilch
Werderstraße 20. — Kunden für reine süße Milch
werden angenommen.

* Heute früh Kesselfleisch, Mittags Leber-
und Griebenwürste, wozu freundlichst ein-
ladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Damen aufgenommen. Hebamme Wäffig
in Mannheim. *127.

Conserve-Blecbüchsen
für
Spargeln und Gemüse aller Art
mit hermetischem Verschluss, ohne Löthung des Deckels,
leichte Handhabung, unverwundliche Dauer, billiger Preis.
Alleinige Niederlage
bei **Ludwig Erhardt, Papierhandlung, Erbprin-
zenstraße 27 in Karlsruhe.** 52.

Bade-Rollen
per Stück 50 Pfennig.
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Stadtgarten.

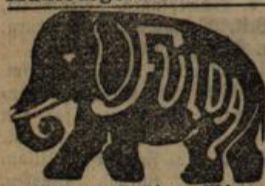
Jeden Tag frischen
Angelhupf,
Kartoffelbrod und
Mahmkaffee,
was empfehlend angezeigt
C. Sollenweger.

Cäcilien-Verein.

22. Sonntag den 22. d. M. bei günstigem Wetter zweiter Vereinsausflug nach Grödingen, zu welchem alle Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen sind.
Gesellschaftsspiele, musikalische Vorträge, theatrale Aufführungen und schließlich Tanz werden der Reihe nach den Inhalt der in den Räumlichkeiten des Gasthauses zum Schwan stattfindenden gefelligen Unterhaltung bilden.
Abfahrt nach Grödingen mit dem Bahnzug 2,34 Nachmittags.

Liederhalle.

22. Heute Abend Besuch beim Cyklopon in Mühlburg. Abgang 7 1/2 Uhr am ehemaligen Mühlburgerthor.



Fulda.

Heute Abend 8 Uhr gefellige Zusammenkunft bei unserm Mitgliede Sollenweger (Stadtgarten) mit Familienangehörigen.
Bei ungünstiger Witterung wie gewöhnlich im Stall.
Die 3.

Freundschaft.

Heute Samstag, Abends 7 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal unsere jährliche Generalversammlung statt.
Tagesordnung:
1. Rechenschaftsbericht.
2. Neuwahl der Vorstands- und Ausschussmitglieder.
Wozu sämtliche Mitglieder eingeladen sind.
Der Vorstand.



Heute den 21. Juni, Nachmittags 5 Uhr beginnend, **Waldfest** im Walde an der Ostseite des großen Exercierplatzes.

Militärverein Karlsruhe.

Sonntag den 22. Juni **Ausflug nach Beiertheim.**
Abmarsch um 2 1/2 Uhr vom Winterdenkmal.
Wir laden unsere Mitglieder und deren Familienangehörige hierzu freundlichst ein.
Der Vorstand.



bei — p.

Zahlreiches Erscheinen!
D. U.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
20. Juni. Bruno Sartori von Ober-Schopshelm, Bahnhofarbeiter, mit Albertine Ernst von Galtenbach.
20. „ August Holzgel von Sieber, Schlosser, mit Rosa Komacker von Odenheim.
- Geburten:**
17. Juni. Karoline Luise, Vater Anton Hennich, Lokomotivführer.
19. „ Wilhelmine Sofie, Vater Wilhelm Graf, Maler und Ländner.
- Todesfälle:**
20. Juni. Luise Merian, alt 36 Jahre, Wittwe des Kaufmanns Merian.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meinen ganzen Waarenvorrath zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Darunter befinden sich in guter und neuer Waare:

- | | | |
|-----------------|------------------|--------------|
| Damenkragen, | Negligé-Jacken, | Kragen, |
| Garnituren, | Shirting-Röcke, | Manschetten, |
| Taschentücher, | Pique-Röcke, | Cravatten, |
| Barben, | Flanell-Röcke, | Slipfe, |
| Corsetten, | Damenhemden, | Unterjacken, |
| Damenschürzen, | Beinkleider, | Unterhosen, |
| Kinderschürzen, | Herrenhemden, | Socken |
| Negligé-Hauben, | Hemden-Einsätze, | 2c. 2c. |

NB. Die vorhandenen Leinen am Stück verkaufe unterm Selbstkostenpreis.

August Schulz,

21. Wäsche-Geschäft, Erbprinzenstraße 28.

Einmachgläser mit luftdichtem Verschluss von 1/2 bis 3 Liter Inhalt, gewöhnliche Einmachgläser und steinerne Einmachtopfe

in größter Auswahl bei

D. Becker,

21. Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Ruhrkohlen vom Schiff.

Die Verladung des für mich in Maxau liegenden Schlepptahnes geschieht noch während 10 Tagen.

Die Bestellungen auf

I^a Nusskohlen und Stückkohlen,

lieferbar bis Dezember, belieben nun ebenfalls aufgegeben zu werden.

Wegen des Preises bei größeren Bezügen ist persönliche Besprechung erwünscht,

Adolf Römhildt,

33. Akademiestraße 1.

Schiff — Maxau — Schiff.
Ruhrkohlen erster Sorte

für alle Feuerungszwecke empfiehlt ab Schiff zu billigsten Sommerpreisen und nehmen gef. Aufträge für mich entgegen:

- Herr **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
" **Louis Dörflinger**, Blumenstraße 21,
" **Louis Zipperer**, Waldhornstraße 28,
" **Karl Bleß**, Wilhelmsstraße 34.

Steinkohlengeschäft C. Roth,

Mühlburgerstraße 3, am Mühlburgerthor-Bahnhof. Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Eine unterwegs befindliche Schiffsladung trifft in den nächsten Tagen ein. 22.

Niederlage sämmtlicher bekannter Puder und Schminken, sowie aller in dieses Fach einschlagenden Specialitäten zu Original-Fabrikpreisen bei Th. Brugier, Waldstrasse 10.

Erst erschienen in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung: Predigten II. Theil. Sabbath-Predigten zu den Wochenabschnitten des zweiten Buches Moses von Dr. Adolf Schwarz, Stadt- und Conferenz-Rabbiner. Preis M. 2.40.

22. Bei J. Bensheimer in Mannheim ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Die Sonntagsfrage in den bad. Kammern. Ein Zeichen der Zeit. Von Karl Scholl. Preis 50 Pf. Für den Werth dieser Schrift eines geborenen Karlsruhers spricht wohl am deutlichsten die äusserst günstige Beurtheilung, welche sie in der neuesten Nummer des 'Süddeutschen ev.-protest. Wochenblattes', trotz ihres nichtfröhlichen Standpunktes, sofort nach ihrem Erscheinen gefunden hat.

Dringend muss jedem Besitzer von Werthpapieren das Abonnement auf das wöchentlich in Augsburg erscheinende 'Allgemeine Börsen- und Verloosungsblatt' angerathen werden. Es enthält nicht nur die Verloosungen fast sämmtlicher europäischen Effecten- und Loosegattungen, sondern auch alle wichtigeren finanziellen Nachrichten und ausführliche Coursberichte verschiedener Börsen. Trotz des reichen Inhalts beträgt der Abonnementspreis nur eine Mark halbjährlich. Sämmtliche Postanstalten nehmen Abonnements entgegen. Probeblätter versendet der Herausgeber S. Michelbacher in Augsburg franco und unentgeltlich.

Eintracht. 22. Samstag den 21. Juni, bei günstiger Witterung: Garten-Concert. Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Anzeige. Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir, den geehrten Mitgliedern einen ausgezeichneten Stoff Prinz'sches Exportbier vom Faß sowie reine, vorzügliche Weine nebst einer reichhaltigen Speisekarte bestens zu empfehlen. Achtungsvollst Eugène Weick. Brauerei Höpfner. Heute Samstag den 21. Juni Vorletzte Vorstellung von J. B. Wiesner. Anfang 8 Uhr.

Fremde übernachteten hier vom 19. auf den 20. Juni. Deutscher Hof. Brenner, Kfm. v. Ditten. Biegler, Tech. v. Saarbrücken. Wagner, Beamter v. Welschbürg. Hausmann v. Frauenalb. Erbprinzen. Gandelfinger m. Frau v. Tübingen. Frau Kessler v. Schriesheim. Kessler, Rent. a. Amerika. Wange, Bechel u. Balda, Studenten v. Dresden. Riff, Priv. v. Speyer. Lannenbaum, Priv. von Seidenfeld. Stöckhausen, Rentn. und Mayer, Kaufm. von Frankfurt. Müller, Kfm. v. Berlin. Metz u. Alterange, Postbeamte v. Metz. Goldene Traube. Fargotstein, Kfm. v. Nürnberg. Liebel, Kfm. v. Schwab. Gmünd. Drapp, Geschworener v. Sinshelm. Schäfer, Händler v. Stuttgart. Bronner, Händler v. Ultingen. Metterhausen m. Frau v. Hamburg. Grüner Hof. Hättler, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Lohins, Kfm. v. Mainz. Kuttel, Kaufm. v. Bonn. Caro, Kaufm. v. Belg. Hoffmann, Kaufm. v. Konstanz. Reilingen, Kaufm. v. Reilingen.

Staro, Kfm. u. Blanta, Insp. a. Italien. Roth, Kfm. v. München. Goelmann m. Fam. v. Berlin. Hotel Germania. Winter, Kaufm. v. Stuttgart. Levinger, Kfm. v. Ulm. Piepermann, Kfm. v. Haslach. Jackson, Kfm. v. Berlin. Simons, Kfm. v. Hamburg. Endre u. Berl, Kfl. v. Berlin. Bahl, Kfm. m. Frau v. Lausanne. Baumann, Gutsbes. u. Wirtsh. Fab. m. Familien von Aachen. Krohnke, Fabr. m. Frau von Dresden. Burmann, Rent. mit Fam. und Mohrmann, Fabr. v. London. Marjam, Kfm. v. Sheffield. Jungkand, Kfm. v. Göttingen. Zimmer, Kfm. von Frankfurt. Vielmaier, Kfm. v. Köln. Desreiger, Kfm. v. München. Gombo, Kfm. m. Frau v. Temesvár. Sänger, Kaufm. von Offenbürg. Kref, Part. von New York. Lawison, Part. von London. v. Trotha von Koppau. Meinedt, Part. v. St. Franzisko. Frau Kiritsch, Rent. v. Berlin. Hotel Große. Fren, Landtagsabgeord. v. Eberbach. Meyer, Priv. v. Zimmern. Stor, Fabr. von Aachen. Marquis, Rent. v. Neuchâtel. Merle, Priv. von Grap. Brand, Priv. v. Kettwig. Ankel, Fabrikant v. Fürth. Gamburger, Priv. v. Patras. Biegler, Kfm. v. Solo.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

ihurn. Scherwagls, Kfm. v. Hannover. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Wilhelm, Kfm. v. Augsburg. Hotel Stoffleth. Mirabeau, Schonwald und Sade, Kfl. v. Stuttgart. Anckrau, Kaufm. v. Paris. Wehl, Kfm. v. Kurwischhofen. Köster, Kfm. v. Neckar-gemünd. Mayer, Kfm. v. Alen. Schöpfer, Kfm. von Straßburg. Goertling, Kfm. v. Rheidt. Köhler, Kfm. v. Friedberg. Schuster, Kfm. v. Weinheim. Augsburg u. Schaub, Del. v. Krefling. Adermann, Del. v. Mad-osen. Dewald, Rent. v. St. Gallen. Frey, Fabr. v. Heilbronn. Hotel Lannhäuser. Berner, Kfm. v. Freiburg. Fink, Fabr. v. Köln. Väder, Gutsbesitzer v. Weilingen. Müller, Kaufm. v. Straßburg. Veiter, Rent. v. Basel. Seiler, Kfm. v. Stuttgart. Meier von Rehl. Nieder-bühler, Metzger v. Darmstadt. Schwarz, Kfm. v. Frei-burg. Sombert, Kfm. v. Baden. Bauer, Kaufm. von Oberkirch. Dambert, Gutsbesitzer v. Münster. Gerber, Rechtsprakt. u. Billmann, Bahubeamter v. Straßburg. Schullmann, Gutsbes. v. Trier. Keller, Gutsbesitzer v. Offen. Mallus, Kfm. v. Trier. Numer, Kfm. v. Er-langen. Kircher, Kaufm. v. Schwepingen. Baumstar, Gutsbes. v. Straßburg. Veit, Weingutsbes. v. Freiburg. Simon, Rechnungsführer m. Fam. v. Philippoburg. Prinz Max. Stanig, Kaufm. von Mannheim. Schneider, Kfm. v. Basel. Würzweiler, Kfm. v. Mann-heim. Bäckerich, Kfm. v. Prag. Samberger, Kfm. von Stuttgart. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Petri, Amtsrath. v. Waldshut. Brunner, Baumstr. v. Freiburg. Kiltan, Notar v. Breiten. Bolz, Fabr. v. Jülich. Dreyfen, Eisenbahnbeamter v. Köln. Keller, Eisenbahnbeamter v. Brüssel. Wittenhauser u. Abt, Eisenbahnbeamte v. Mainz. Miknat, Eisenbahnbeamter v. Saarbrücken. Gleich, Ei-senbahnbeamter v. Straßburg. Dinefort, Kaufm. von Mannheim. Wolf u. Treiber, Kfl. v. Stuttgart. Kahn, Kfm. v. Berlin. Moeder, Priv. v. Krefeld.

Gottesdienst. - 22. Juni 1879. Evangelische Stadt-Gemeinde. 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt. 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann. 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Zittel. 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Vosprediger Helbing. 12 Uhr Pfründehauskirche: Herr Stadtpfarrer Kängin. 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweidhardt. Christenlehre: 12 Uhr Kleine Kirche Herr Stadtpf. Zimmermann. 12 Uhr Pfründehauskirche: Hr. Stadtpfarrer Kängin. 12 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Vosprediger Helbing. Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter. Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde. Katholische Stadtpfarrkirche. 6 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Benschert. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz. 2 1/2 Uhr Christenlehre. 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-timpfster. Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber. Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Kirche). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

English Service in Carlsruhe. There will be Divine Service in the Pfründnerhaus on Sunday Afternoon June 22 at 3 o'clock. Rev. Archibald White, British Chaplain, 11, Maria-Victoria-Strasse, Baden-Baden.

M... 3.3. jener gem und etw eing 3.3. gei